

**RS OGH 1937/3/19 3Ob48/37
(3Ob49/37), 8Ob64/71, 7Ob230/72,
8Ob512/86, 7Ob221/14x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1937

Norm

ABGB §891

ABGB §1302 A

ABGB §1313a I

Rechtssatz

Haften mehrere Personen aus einem Verträge zur ungeteilten Hand, so haften sie ebenso für den Schadenersatz aus der von ihnen gemeinschaftlich zu verantwortenden Vertragsverletzung.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 48/37

Entscheidungstext OGH 19.03.1937 3 Ob 48/37

Veröff: SZ 19/100

- 8 Ob 64/71

Entscheidungstext OGH 20.04.1971 8 Ob 64/71

- 7 Ob 230/72

Entscheidungstext OGH 22.11.1972 7 Ob 230/72

Beisatz: Hier: Haftung einer bürgerlich - rechtlichen Erwerbsgesellschaft, die die Schleppliftanlage betreibt, für Verletzung eines Fahrgastes infolge Seilriß. (T1)

Veröff: ZVR 1974/54 S 83 = GesRZ 1973,116

- 8 Ob 512/86

Entscheidungstext OGH 13.02.1986 8 Ob 512/86

Veröff: GesRZ 1986,93

- 7 Ob 221/14x

Entscheidungstext OGH 30.04.2015 7 Ob 221/14x

Auch; Beisatz: Sind die Gesellschafter solidarisch zur Erfüllung eines Vertrags verpflichtet, so ist das Verschulden des einen Gesellschafters der Gesellschaft bürgerlichen Rechts und damit den anderen Gesellschaftern nach § 1313a ABGB zuzurechnen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0017362

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.07.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at